

Rezensionen von Buchtips.net

Michael Wolffsohn: Wir waren Glückskinder - trotz allem

Buchinfos

Verlag: [dtv \(weitere Bücher von diesem Verlag zeigen\)](#)
Genre: [Jugendsachbuch](#)
ISBN-13: 978-3-423-76331-8 ([bei Amazon.de bestellen](#))
Preis: 3,33 Euro (Stand: 22. August 2025)

Vor vier Jahren erschien das Buch "Deutschjüdische Glückskinder", eine Weltgeschichte seiner Familie, wie der Autor sein Buch selbst beschreibt. 2021 legt Michael Wolffsohn nach: die Geschichte seiner Familie erzählt er nun für Kinder und Jugendliche.

Inhaltlich dreht sich alles um die Irrungen und Wirrungen der Familien Wolffsohn und Saalheimer, eben die Familien, aus denen die Eltern des Autoren entstammen. Die Geschichte beginnt in Bamberg, in dem der überwiegend katholische Teil der Bevölkerung friedlich mit den wenigen jüdischen Familien zusammenlebt. Das ändert sich, nachdem die Nationalsozialisten die Macht im Reich ergriffen hatten und ihre menschenverachtende Ideologie bis in alle Winkel des Reiches diktiert hatten. Überall fanden sich Bürger, die sich die Weltsicht der Nazis zu eigen machten.

Doch was bedeutete das für die Juden in Deutschland, für die Familien? Michael Wolffsohn beschreibt es eindrucksvoll, gut lesbar und mit viel Gefühl und konsequent umgesetzt. Zu den Familien, die aus Deutschland fliehen, gehören auch die elterlichen Familien des Autoren. Nun leben sie zwar im Vergleich zu Nazi-Deutschland in Sicherheit, aber Fuß zu fassen in der neuen Umgebung gelingt nicht allen. So etwas wie "Heimweh" macht sich breit.

Nach Ende des Krieges zieht es die Eltern des Autoren mit ihrem kleinen Sohn Michael zurück nach Deutschland. In ein neues Deutschland, das Demokratie und Akzeptanz als Kerngedanken in sich trägt, aber nach wie vor ist nicht alles eitel Sonnenschein - und die Situation verbessert sich leider nicht.

Eignet sich ein solch sensibles Thema für ein Kinder-/Jugendbuch? Ich meine: eindeutig ja! Mit dem richtigen "Feeling" für die Weltsicht eines jungen Jugendlichen gelingt es Michael Wolffsohn einen wichtigen, lehrreichen und spannenden Eindruck in die Lebenswelt jüdischer Familien (heute und damals) zu vermitteln. Eine wichtige Grundlage, um zu verstehen und einzuordnen, welche grauenvolle Wirkung die Weltanschauung der Nationalsozialisten verursachte und, in Anbetracht aktueller Entwicklungen, welche Assoziationen bei unseren jüdischen Mitbürgern wachgerufen werden, wenn sich der "moderne" Antisemitismus Bahn bricht.

Selbst wenn ich mir nicht ganz sicher bin, ob die Kinder und Jugendlichen jedem Detail der Wolffsohnschen Erzählungen folgen können, das Buch leistet einen eminent wichtigen Beitrag. Es spricht ein Thema an, bei dem Sensibilität und Wachsamkeit heute mehr und mehr gefragt sind!

8 von 10 Sternen

Vorgeschlagen von [Dietmar Langusch](#)
[08. Juli 2021]